

Sozialpädagoge/-pädagogin

[Im BIS anzeigen](#)



Haupttätigkeiten

SozialpädagogInnen erziehen, begleiten und betreuen Menschen in schwierigen Lebenslagen. Die konkreten Tätigkeiten unterscheiden sich je nach Zielgruppe. Sie fördern die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Integration von Kindern und Jugendlichen und regen zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung an. Aber auch für die Nachmittagsbetreuung und Lernbegleitung von Kindern und Jugendlichen werden SozialpädagogInnen gebraucht. Sie können auch SeniorInnen betreuen oder Menschen mit Beeinträchtigungen begleiten. Weiters sind SozialpädagogInnen in der Krisenintervention, z. B. nach Unfällen oder Katastrophen, und in der Sozialberatung tätig, z. B. Beratung von Familien, MigrantInnen, Personen mit Essstörungen oder Suchtproblemen.

Einkommen

Sozialpädagogen/-pädagoginnen verdienen ab 2.620 bis 3.800 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 2.620 bis 3.800 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.930 bis 3.800 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.930 bis 3.800 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten vor allem sozialpädagogische und sonderpädagogische Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, z. B. SchülerInnen- und Lehrlingsheime, Schulen mit Ganztagesbetreuung, Horte, Jugendämter, Mutter-Kind-Zentren und Jugend- und Freizeitzentren. Sie können aber auch in Bildungs- und Berufsberatungsinstitutionen, Wohngemeinschaften oder Tageszentren für SeniorInnen sowie in Obdachloseneinrichtungen, Frauenhäusern, Krisenzentren, heilpädagogischen Institutionen und Kulturzentren Beschäftigung finden.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **208** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Betreutes Lernen
- Betreutes Wohnen
- Betreuung von Menschen mit mehrfacher Beeinträchtigung
- Betreuungsdokumentation
- Einsatzbereitschaft
- Erziehungsberatung
- Familienbetreuung
- Freizeitpädagogik
- Hortpädagogenausbildung
- Inklusive Pädagogik
- Sozialpädagogische Beratung
- Turnusdienst

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Betreuungsdokumentation
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
- Pädagogikkenntnisse

- Sozialpädagogische Beratung

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Didaktikkenntnisse
 - Unterrichten (z. B. Dyskalkulietraining, Legasthenietraining, Nachhilfeunterricht)
- Ergotherapiekenntnisse
 - Ergotherapeutische Behandlungsmethoden (z. B. Konzentrationstraining)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetzes)
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
 - Betreutes Arbeiten
 - Betreutes Lernen
 - Betreutes Wohnen (z. B. Betreuung von Wohngemeinschaften)
 - Einzelfallhilfe
 - Nachmittagsbetreuung
 - Soziale Gruppenarbeit
 - Sozialpädagogische Beratung (z. B. Berufsberatung, Suchtberatung, Bildungsberatung)
 - Freizeitbetreuung (z. B. Ferienbetreuung, Animation zu Bewegung, Organisation von Ausflügen)
 - Betreuung von Personen (z. B. Betreuung von gefährdeten Jugendlichen, Betreuungsdokumentation, Förderung von Jugendlichen, Betreuung von sozial beeinträchtigten Jugendlichen, Betreuung von Jugendlichen, Betreuung von Kindern, Betreuung verhaltensauffälliger Kinder, Training von arbeitslosen Jugendlichen, Betreuung von Jugendlichen mit Migrationserfahrung, Betreuung von Menschen mit Migrationserfahrung, Betreuung von straffällig gewordenen Jugendlichen)
 - Offene Sozialarbeit (z. B. Offene Jugendarbeit)
 - Sozialraumorientierte Arbeit (z. B. Radikalisierungsprävention)
 - Case Management in der Sozialarbeit (z. B. Soziale Anamnese)
- Pädagogikkenntnisse
 - Elternarbeit
 - Freizeitpädagogik (z. B. Erlebnispädagogik)
 - Hortpädagogik
 - Inklusive Pädagogik (z. B. Verhaltenspädagogik, Gehörlosenpädagogik, Blindenpädagogik)
 - Organisation außerschulischer Aktivitäten
 - Pädagogische Konzepte (z. B. Tiergestützte Pädagogik, Hochbegabtenförderung)
 - Umweltpädagogik (z. B. Förderung des Umweltbewusstseins)
 - Unterstützende Kommunikation
 - Berufspädagogik (z. B. Beratung zu beruflicher Weiterbildung)
 - Diversitätspädagogik (z. B. Gendergerechte Pädagogik)
 - Schulpädagogik (z. B. Sexualpädagogik)
 - Sportpädagogik (z. B. Spielpädagogik)
- Wissenschaftliches Fachwissen Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften
 - Sozialwissenschaften (z. B. Kinder- und Jugendpolitik)
- Wissenschaftliches Fachwissen Humanwissenschaft
 - Psychologie

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Aufgeschlossenheit
 - Bereitschaft zu Selbstreflexion
- Deeskalationskompetenz
- Durchsetzungsvermögen
- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität

- Frustrationstoleranz
 - Geduld
- Hilfsbereitschaft
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kontaktfreude
- Psychische Belastbarkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend	2 Selbstständig	3 Fortgeschritten	4 Hoch spezialisiert

Beschreibung: SozialpädagogInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte kompetent anzuwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten. Eine besondere Anforderung an SozialpädagogInnen ist der sichere Umgang mit sensiblen KundInnendaten.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (Digitales Dokumentenmanagement, Formularmanagementsysteme, Vernetzte Tourenplanung und Leistungserfassung) auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden und andere darin anleiten.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen und KlientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	SozialpädagogInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BHS - Berufsbildende höhere Schule [NQR^v](#)

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Hochschulstudien [NQR^{vii}](#) [NQR^{viii}](#)

- Pädagogik, Sozialwesen
 - Soziale Arbeit, Sozialberatung, Mediation

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
 - Ausbildungen im medizinischen Bereich (z. B. Ausbildung zum/zur Sexualtherapeuten/-in, Ausbildung zum/zur Paartherapeuten/-in)
- Pädagogische Ausbildung
 - Ausbildung zum/zur dipl. Montessori-Pädagogen/Pädagogin
 - Lehrgang für inklusive Sozialpädagogik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Coaching
- Deeskalationskompetenz
- Erlebnispädagogik
- Inklusive Pädagogik
- Mediation
- Medienpädagogik
- Mobbingberatung
- Schulsozialpädagogik
- Sexualpädagogik
- Sozialmanagement
- Supervision
- Traumapädagogik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Ausbildung zum/zur DyskalkulietrainerIn
- Ausbildung zum/zur Lebens- und SozialberaterIn
- Ausbildung zum/zur LegasthenietrainerIn
- Ausbildung zum/zur MediatorIn
- Zertifikat Sozialberatung und Betreuung in der Flüchtlingsarbeit
- Zertifikat Lern-, Freizeit- und Vital-Coach (m/w)
- Zertifikat Systemischer Coach (m/w)
- Zertifikat Traumapädagogik und -beratung
- Hochschulstudien - Bildung und Erziehung
- Hochschulstudien - Soziale Arbeit, Sozialberatung, Mediation
- Hochschulstudien - Sozialmanagement

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationskompetenz

Weiterbildungsveranstalter

- Berufsverband der Österreichischen ErzieherInnen und SozialpädagogInnen ↗
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Fachhochschulen

- Pädagogische Hochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Im Zentrum der Arbeit stehen die soziale und pädagogische Betreuung und damit auch die umfassende und diskrete Kommunikation mit Menschen. Sie führen aber auch schriftliche Dokumentationen ihrer Arbeit, erstellen Konzepte und Berichte. Außerdem kommunizieren sie schriftlich, telefonisch und persönlich mit Behörden und Sozialeinrichtungen. Aufgrund vielfach komplexer und schwieriger Betreuungssituationen sind meistens sehr gute Sprachkenntnisse erforderlich. Hinweis: An den meisten österreichischen Universitäten wird für die Zulassung zu einem Bachelorstudium das Sprachniveau C1 vorausgesetzt.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Reglementiertes Gewerbe:

- Lebens- und Sozialberatung

Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld

- Hohe psychische Belastung
- Mobiler Arbeitsplatz
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

HortbetreuerIn

HortleiterIn

Hortpädagoge/-pädagogin

NachmittagsbetreuerIn

SozialpädagogischeR BetreuerIn

ErzieherIn

SchulassistentIn

Fachkraft in der Offenen Jugendarbeit (m/w)

JugendberaterIn

JugendbetreuerIn

JugenderzieherIn

JugendleiterIn

JugendzentrumbetreuerIn

ErzieherIn an SchülerInnenheimen

ErzieherIn für Lernhilfe

FreizeitberaterIn für Jugendliche

FreizeitbetreuerIn

FreizeitbetreuerIn an ganztägigen Schulen

Frühförderer/Frühförderin

KinderberaterIn

NachmittagsbetreuerIn in Volksschulen

SchülerInnenbetreuerIn

TagesheimerzieherIn

InklusiveR Hortpädagoge/-pädagogin
Integrationspädagoge/-pädagogin
Legasthenie- und DyskalkulietrainerIn
Lese- und RechtschreibtherapeutIn
Pädagog/-Pädagogin an inklusiven Horts
SchulbegleiterIn für Behinderte in Integrationsklassen
SondererzieherIn
Sondersozialpädagoge/-pädagogin

LeiterIn eines Wohnassistenz-Projekts
ProjektenwicklerIn für neue Wohnformen

VerkehrserzieherIn

AkademischeR Geragoge/Geragogin
Geragoge/Geragogin

Sindelar-TrainerIn

Bewegungspädagoge/-pädagogin
Erlebnispädagoge/-pädagogin
FeriencamperIn
Freizeit- und Spielpädagoge/-pädagogin
Freizeitpädagoge/-pädagogin
Spielpädagoge/-pädagogin

ErziehungsberaterIn
FamilienbegleiterIn für die Mobilen Familiendienste
Familienpädagoge/-pädagogin
Kinderdorfvater/-mutter
Pädagog/-Pädagogin in einer SOS-Kinderdorf-Familie

Fachkraft für sozialpädagogische und psychosoziale Betreuungsarbeit (m/w)
InklusiveR Sozialpädagoge/-pädagogin
Sozialpädagoge/-pädagogin im Bereich Integrative Pädagogik/Psychosoziale Arbeit

Persönlicher Lerncoach (m/w)

E-Learning-AutorIn

Verwandte Berufe

- Berufs- und BildungsberaterIn
- BildungswissenschaftlerIn
- DiplomsozialbetreuerIn für Familienarbeit §
- Elementarpädagoge/-pädagogin §
- KinderbetreuerIn
- LehrerIn für die Primarstufe §
- LehrerIn für die Sekundarstufe Allgemeinbildung §
- SozialarbeiterIn
- SozialbetreuerIn in der Altenarbeit §

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

- Kinderpädagogik und -betreuung
- Soziale Betreuung, Beratung, Therapie

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 810103 Kinderdorfmutter/-vater
- 810122 Erziehungsberater/in
- 810135 Schulbegleiter/in für Behinderte in Integrationsklassen
- 837101 Erzieher/in
- 837104 Horterzieher/in
- 837105 Hortpädagoge/-pädagogin
- 837111 Jugendzentrum-Betreuer/in
- 837112 Sozialpädagog(e)in
- 837114 Freizeit- und Spielpädagog(e)in
- 837115 Jugendbetreuer/in
- 837116 Jugendleiter/in
- 837124 Sondererzieher/in
- 837126 Sozialpädagoge/-pädagogin für inklusive Sozialpädagogik

Informationen im Berufslexikon

- Fachkraft in der Offenen Jugendarbeit (m/w) (Kurz-/Spezialausbildung)
- Fachkraft in der Offenen Jugendarbeit (m/w) (Schule)
- Fachkraft in der Offenen Jugendarbeit (m/w) (Uni/FH/PH)
- FeriencampleiterIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- Freizeitpädagoge/-pädagogin (Kurz-/Spezialausbildung)
- Freizeitpädagoge/Freizeitpädagogin (Uni/FH/PH)
- GedächtnistrainerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- Hortpädagoge/-pädagogin (Schule)
- InklusiveR Sozialpädagoge/-pädagogin (Schule)
- InklusiveR Sozialpädagoge/-pädagogin (Uni/FH/PH)
- Kinderdorf-Pädagogin/Pädagoge (Schule)
- Legasthenie- und DyskalkulietrainerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- NachmittagsbetreuerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- Pädagoge/Pädagogin für Integrative Pädagogik (Uni/FH/PH)
- Sozialpädagoge/-pädagogin (Schule)
- Sozialpädagoge/-pädagogin (Uni/FH/PH)
- Spielpädagoge/Spielpädagogin (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

- Sozialpädagoge/-pädagogin

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 01. November 2025.